

An das Finanzamt

Eingangsstempel oder -datum

1

2 Steuernummer

Fragebogen zur steuerlichen Erfassung

3 Aufnahme einer gewerblichen, selbständigen (freiberuflichen) oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit oder einer Vermietungstätigkeit

4 Beteiligung an einer Personengesellschaft/-gemeinschaft

– Bitte beantworten Sie nur die Fragen zu Abschnitt 1, Abschnitt 2 – nur Textziffer 2.7, Abschnitt 3 und Abschnitt 8 –

1. Allgemeine Angaben

1.1 Steuerpflichtige(r)/Beteiligte(r)

Name

Vorname

5

ggf. Geburtsname

6

Ausgeübter Beruf

Geburtsdatum

7

Straße

8

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

9

Postleitzahl

Wohnort

10

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

11

Identifikationsnummer

Identifikationsnummer

Religionsschlüssel:
Evangelisch = EV
Römisch-Katholisch = RK
nicht kirchensteuerpflichtig = VD
weitere siehe Ausfüllhilfe

Religion

12

Stand der Ehe/eingetragenen Lebenspartnerschaft (Datum = TT.MM.JJJJ)

Verheiratet/Eingetragten seit dem

Verwitwet seit dem

Geschieden/Aufgehoben seit dem

Dauernd getrennt lebend seit dem

13

1.2 Ehegatte/Ehegattin/eingetragene(r) Lebenspartner(in)

Name

Vorname

14

ggf. Geburtsname

15

Ausgeübter Beruf

Geburtsdatum

16

Falls von den Zeilen 8 und 11 abweichend: Straße

17

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

18

Postleitzahl

Wohnort

19

Identifikationsnummer

Identifikationsnummer

Religionsschlüssel:
Evangelisch = EV
Römisch-Katholisch = RK
nicht kirchensteuerpflichtig = VD

Religion

20

1.3 Kommunikationsverbindungen

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

21

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

22

E-Mail

23

Internetadresse

24

1.4 Art der Tätigkeit (genaue Bezeichnung des Gewerbebezweiges)

25

26

Steuernummer

1.5 Bankverbindung(en) für Steuererstattungen/SEPA-Lastschriftverfahren

Alle Steuererstattungen sollen an folgende Bankverbindung erfolgen:

IBAN

BIC

Geldinstitut (Name, Ort)

Kontoinhaber(in) ggf. abweichende(r) Kontoinhaber(in)
lt. Zeile 5 lt. Zeile 14 oder:

Personensteuererstattungen
(z. B. Einkommensteuer) sollen an folgende Bankverbindung erfolgen:

IBAN

BIC

Geldinstitut (Name, Ort)

Kontoinhaber(in) ggf. abweichende(r) Kontoinhaber(in)
lt. Zeile 5 lt. Zeile 14 oder:

Betriebssteuererstattungen
(z. B. Umsatz-, Lohnsteuer) sollen an folgende Bankverbindung erfolgen:

IBAN

BIC

Geldinstitut (Name, Ort)

Kontoinhaber(in) ggf. abweichende(r) Kontoinhaber(in)
lt. Zeile 5 lt. Zeile 14 oder:

Möchten Sie am **SEPA-Lastschriftverfahren**, dem für beide Seiten einfachsten Zahlungsweg, teilnehmen?

Ja. Das ausgefüllte SEPA-Lastschriftmandat ist beigegefügt.

1.6 Steuerliche Beratung Nein Ja

Firma

oder

Name Vorname

Straße

Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung

Postleitzahl Ort

Postleitzahl Ort (Postfach) Postfach

Kommunikationsverbindungen

Telefon:
Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer

E-Mail

50 frei

Steuernummer

1.7 Empfangsbevollmächtigte(r) für alle Steuerarten

51 Die unter Tz. 1.6 angegebene steuerliche Beratung ist empfangsbevollmächtigt. Die gesonderte Vollmacht ist beigefügt.

oder

Firma

52

oder

Name

Vorname

53

Straße

54

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

55

Postleitzahl

Ort

56

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

57

Kommunikationsverbindungen

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

58

E-Mail

59

Die gesonderte **Vollmacht** für Zeile 52 oder 53 ist beigefügt.

60

1.8 Bisherige persönliche Verhältnisse

Zugezogen am (TT.MM.JJJJ)

Falls Sie innerhalb der letzten 12 Monate zugezogen sind:

61

Straße

62

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

63

Postleitzahl

Wohnort

64

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

65

Waren Sie (oder ggf. Ihr(e) Ehegatte/Ehegattin/eingetragene(r) Lebenspartner(in)) in den letzten drei Jahren für Zwecke der Einkommensteuer steuerlich erfasst?

66

Nein

Ja

Finanzamt

Steuernummer

67

2. Angaben zur gewerblichen, selbständigen (freiberuflichen) oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit oder einer Vermietungstätigkeit

2.1 Anschrift des Unternehmens

Bezeichnung

68

Straße

69

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

70

Postleitzahl

Ort

71

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

72

ggf. abweichender Ort der Geschäftsleitung

Straße

73

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

74

Postleitzahl

Ort

75

Kommunikationsverbindungen

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

76

E-Mail

77

Internetadresse

78

Steuernummer

79 **2.2 Beginn der Tätigkeit** (TT.MM.JJJJ)

2.3 Betriebsstätten

80 Werden in mehreren Gemeinden Betriebsstätten unterhalten? Ja Nein

81 Ja lfd. Nr. **001**

Bezeichnung

Anschrift, Straße

Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung

Postleitzahl Ort

Telefon:
Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer

86 lfd. Nr. **002**

Bezeichnung

Anschrift, Straße

Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung

Postleitzahl Ort

Telefon:
Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer

91 Bei mehr als zwei Betriebsstätten: Ja Nein (Gesonderte Aufstellung ist beigelegt)

92 **2.4 Kammerzugehörigkeit (Handwerks- /Industrie- und Handelskammer)** Ja Nein

2.5 Handelsregistereintragung

93 Ja, seit Nein Eine Eintragung ist beabsichtigt.

94 **Bitte Handelsregisterauszug beifügen!** Antrag beim Handelsregister gestellt

95 beim Amtsgericht am (TT.MM.JJJJ)

96 Ort

97 Registernummer

2.6 Gründungsform (Bitte ggf. die entsprechenden Verträge beifügen!) (Datum = TT.MM.JJJJ)

98 Neugründung zum Verlegung zum

99 Übernahme (z. B. Kauf, Pacht, Vererbung, Schenkung) zum Umwandlung/Einbringung/Verschmelzung zum

100 Vorheriges Unternehmen: Firma

101 **oder**
Name Vorname

102 Straße

103 Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung

104 Postleitzahl Ort

105 Finanzamt Steuernummer

106 ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Steuernummer

2.7 Bisherige betriebliche Verhältnisse

Ist in den letzten fünf Jahren schon ein Gewerbe, eine selbständige (freiberufliche) oder eine land- und forstwirtschaftliche Tätigkeit ausgeübt worden oder waren Sie an einer Personengesellschaft oder mindestens 1% an einer Kapitalgesellschaft beteiligt?

107 Nein Ja

Art der Tätigkeit/Beteiligung

108 Ort

109 Dauer vom bis (TT.MM.JJJJ)

110 Finanzamt Steuernummer

111 ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

3. Angaben zur Festsetzung der Vorauszahlungen (Einkommensteuer, Gewerbesteuer)

3.1 Voraussichtliche Einkünfte aus

112 Land- und Forstwirtschaft

113 Gewerbebetrieb

114 Selbständiger Arbeit

115 Nichtselbständiger Arbeit

116 Kapitalvermögen

117 Vermietung und Verpachtung

118 Sonstigen Einkünften (z. B. Renten)

im Jahr der Betriebseröffnung

Steuerpflichtige(r)
EUR

Ehegatte(in)/Lebenspartner(in)
EUR

im Folgejahr

Steuerpflichtige(r)
EUR

Ehegatte(in)/Lebenspartner(in)
EUR

3.2 Voraussichtliche Höhe der

119 Sonderausgaben

120 Steuerabzugsbeträge

4. Angaben zur Gewinnermittlung

121 Gewinnermittlungsart Einnahmenüberschussrechnung

122 Vermögensvergleich (Bilanz)

123 Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen (nur bei Land- und Forstwirtschaft)

124 Sonstige (z. B. § 5a EStG)

Hinweis: Die Eröffnungsbilanz ist gemäß § 5b Abs. 1 Satz 5 EStG nach amtlich vorgeschriebenen Datensatz durch Datenfernübertragung zu übermitteln.

Liegt ein vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr vor?

125 Nein Ja, Beginn (TT.MM.JJJJ)

5. Freistellungsbescheinigung gemäß § 48b Einkommensteuergesetz (EStG) („Bauabzugsteuer“)

Das Merkblatt zum Steuerabzug bei Bauleistungen steht Ihnen im Internet unter www.bzst.de zum Download zur Verfügung. Sie können es aber auch bei Ihrem Finanzamt erhalten.

126 Ich beantrage die Erteilung einer Bescheinigung zur Freistellung vom Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß § 48b EStG.

6. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Lohnsteuer

127 Zahl der Arbeitnehmer (einschließlich Aushilfskräfte) Insgesamt a) davon Familienangehörige b) davon geringfügig Beschäftigte

128 Beginn der Lohnzahlungen (TT.MM.JJJJ)

129 Anmeldezeitraum (voraussichtliche Lohnsteuer im Kalenderjahr) monatlich (mehr als 4.000 EUR) vierteljährlich (mehr als 1.080 EUR) jährlich (nicht mehr als 1.080 EUR)

Steuernummer

Die für die Lohnberechnung maßgebenden Lohnbestandteile werden zusammengefasst im Betrieb/Betriebsteil:

Bezeichnung

Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Ort

7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer

7.1 Summe der Umsätze
(geschätzt)

im Jahr der Betriebseröffnung
EUR

im Folgejahr
EUR

7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz (UStG))

Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:

Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)

7.3 Kleinunternehmer-Regelung

Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17.500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.

In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.

Hinweis: Angaben zu Tz. 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht zu übermitteln.

Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17.500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.

Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form authentifiziert zu übermitteln.

7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)

Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:

Firma

Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Ort

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

Rechtsform

Beteiligungsverhältnis (Bruchteil)

/

Finanzamt

Steuernummer

ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.

7.5 Steuerbefreiung

Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:

Nein Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit (§ 4 Nr. UStG)

7.6 Steuersatz

Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:

Nein Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit (§ 12 Abs. 2 Nr. UStG)

7.7 Durchschnittssatzbesteuerung

Es werden ganz oder teilweise Umsätze ausgeführt, die der Durchschnittssatzbesteuerung gem. § 24 UStG unterliegen:

Nein Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit (§ 24 Abs. 1 Nr. UStG)

Steuernummer

7.8 Soll-/Istversteuerung der Entgelte

- 151 Ich berechne die Umsatzsteuer nach vereinbarten Entgelten (**Sollversteuerung**).
- 152 vereinnahmten Entgelten. Ich beantrage hiermit die **Istversteuerung**, weil
- 153 der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz für das Gründungsjahr voraussichtlich nicht mehr als 500.000 EUR betragen wird.
- 154 ich von der Verpflichtung, Bücher zu führen und auf Grund jährlicher Bestandsaufnahmen regelmäßig Abschlüsse zu machen, nach § 148 der Abgabenordnung befreit bin.
- 155 ich Umsätze ausführe, für die ich als Angehöriger eines freien Berufs im Sinne von § 18 Abs. 1 Nr. 1 des Einkommensteuergesetzes weder buchführungspflichtig bin noch freiwillig Bücher führe.

7.9 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

- 156 Ich **benötige** für die Teilnahme am innergemeinschaftlichen Waren- und Dienstleistungsverkehr eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.).

Hinweis: Bei Vorliegen einer Organschaft ist die USt-IdNr. der Organgesellschaft vom Organträger zu beantragen.

- 157 Ich **habe bereits** für eine frühere Tätigkeit folgende USt-IdNr. erhalten:

158 USt-IdNr. Vergabedatum: (TT.MM.JJJJ)

7.10 Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bau- und/oder Gebäudereinigungsleistungen

- 159 Es wird die Erteilung eines Nachweises zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bau- und/oder Gebäudereinigungsleistungen (Vordruck USt 1 TG) beantragt.

- 160 Der Umfang der ausgeführten **Bauleistungen** i. S. des § 13b Abs. 2 Nr. 4 UStG beträgt voraussichtlich mehr als 10% des Weltumsatzes (Summe der im Inland steuerbaren und nicht steuerbaren Umsätze).

- 161 Der Umfang der ausgeführten **Gebäudereinigungsleistungen** i. S. des § 13b Abs. 2 Nr. 8 UStG beträgt voraussichtlich mehr als 10% des Weltumsatzes (Summe der im Inland steuerbaren und nicht steuerbaren Umsätze).

Hinweis: Die Voraussetzungen zur Erteilung der Bescheinigung sind in geeigneter Weise in einer Anlage glaubhaft zu machen.

7.11 Besonderes Besteuerungsverfahren „Mini-one-stop-shop“

Nur bei Ausführung von Telekommunikationsleistungen, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen oder auf elektronischem Weg erbrachten sonstigen Leistungen durch einen in einem anderen EU-Mitgliedstaat ansässigen Unternehmer an einen im Inland ansässigen Nichtunternehmer:

- 162 Ich nehme das besondere Besteuerungsverfahren („Mini-one-stop-shop“) in Anspruch. Die entsprechenden Umsätze erkläre ich über die zuständige Behörde in meinem Ansässigkeitsstaat.

8. Angaben zur Beteiligung an einer Personengesellschaft/-gemeinschaft

Bezeichnung der Gesellschaft / Gemeinschaft

163

Straße

164

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

165

Postleitzahl

Wohnort

166

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

167

Finanzamt

Steuernummer

168

(Fügen Sie bitte eine Kopie des Gesellschaftsvertrags bei!)

Hinweis: Die mit diesem Fragebogen angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 85, 88, 90, 93 und 97 der Abgabenordnung (AO) erhoben.

169

Ort, Datum

Unterschrift des/der Steuerpflichtigen und ggf. des Ehegatten/der Ehegattin bzw. des/der eingetragenen Lebenspartners/Lebenspartnerin bzw. des/der Vertreter(s) oder Bevollmächtigten

Steuernummer

- 170 Anlagen: Teilnahmeerklärung für das SEPA-Lastschriftverfahren (Tz. 1.5)
- 171 Empfangsvollmacht (Tz. 1.7)
- 172 Aufstellung über Betriebsstätten (Tz. 2.3)
- 173 Handelsregisterauszug (Tz. 2.5)
- 174 Verträge bei Übernahme bzw. Umwandlung (Tz. 2.6)
- 175 Eröffnungsbilanz (Tz. 4)
- 176 Weitere organschaftliche Verbindungen (Tz. 7.4)
- 177 Gesellschaftsvertrag (Tz. 8)
- 178

Finanzamt